



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Arndt Brausewetter wird zum Ehrenmitglied gewählt

Nach Begrüßung der Mitglieder und feststellen der Beschlussfähigkeit konnte Präsident Thomas Zipperer mit seinem Bericht beginnen. Dabei gab es die erfreuliche Mitteilung das die Mitgliederzahl von 23 auf 29 gestiegen war und man nun schon fünf Jugendliche in den Vereinsreihen begrüßen konnte. Außerdem haben Hans Zipperer und er erfolgreich die Prüfung zum Verbandsschiedsrichter abgelegt. Passend zu der Neuwahl des Präsidenten konnte er, der dieses Amt vor vier Jahren übernommen hatte, einen Blick auf diese Zeit reflektieren. Es gab weder eine Mannschaft für den Spielbetrieb noch einen Vereinsspielabend und die wenigsten Mitglieder glaubten noch an ein Weiterbestehen des Vereins. Trotzdem nahm er diese Herausforderung an und ließ sich zum Präsidenten wählen. Auch Dank der Unterstützung aller aktiven Mitglieder konnte wieder eine Mannschaft gemeldet werden, die in vier Jahren nur einmal ein Brett unbesetzt lassen musste und der Spielabend wurde wiederbelebt. Die Pressearbeit wurde aktiviert und eine neue Homepage aufgebaut. Es wurde wieder eine Vereinsmeisterschaft gespielt und das Schönbucher Gedächtnisturnier jedes Jahr ausgetragen. Auch wurden wieder regelmäßige Freizeitaktivitäten veranstaltet. Erfreut zeigte er sich auch das man durch den Zulauf von Jugendlichen wieder ein Jugendtraining etablieren konnte. Insgesamt kann man wieder positiv in die Zukunft blicken. Danach berichtete Vereinsvize und Sportleiterin Vanessa Thiede über die vergangene Verbandsspielrunde, in der man nach dem Aufstieg in die A-Klasse nach zwei Siegen in den letzten beiden Runden, noch einen 7. Platz und damit den Klassenerhalt erspielen konnte. Bester Punktesammler war dabei Gernot Küster mit 4,5 Punkte aus 7 Partien, vor Rudolf Schmidt mit 2,5 aus 5 und Joachim Stein mit 2,5 aus 8. Vereinsmeister wurde einmal mehr Josef Wöll mit 4,5 Punkten, vor Arndt Brausewetter mit 4 Punkten und Hans Zipperer mit 2,5 Zählern. Auch Schatzmeister Hans Zipperer konnte erfreuliches berichten. Durch die Erhöhung des Mitgliederbeitrags und den vermehrten Eingang von Spenden, konnten den Beitragserhöhungen vom Württembergischen Schachverband und dem Deutschen Schachbund entgegengewirkt und ein Überschuss erzielt werden. Zusätzlich konnten noch Vereinsjacken für die Aktiven zur Verbandsrunde angeschafft werden. In seiner Funktion als Jugendleiter konnte er noch über den Zugang von Illia Kokoriev, Odilo Weihrauch und Edgar Odnodowski berichten. Zudem konnte Odilo Weihrauch bei einem Schulschachturnier in Magstadt den ersten Platz in seiner Altersstufe erringen. Und in diesem Jahr soll endlich wieder eine Vereinsjugendmeisterschaft ausgetragen werden. Als Pressereferent konnte er darüber hinaus noch kundtun, das zu allen Spielen und Veranstaltungen Berichte erstellt wurden. Einiges zu berichten hatte auch Thomas Zipperer als Freizeitsportreferent. So wurde eine Meisterfeier, ein Grillfest, eine Norbert Zipperer Gedächtniswanderung und eine Weihnachtsfeier

durchgeführt. Als Webmaster konnte er die ständige Aktualisierung der Homepage, von Facebook und Instagram vermelden. Ziel ist es mehr Damen für die Schachgesellschaft Schönbuch zu gewinnen gab Frauenbeauftragte Vanessa Thiede in die Runde. Ein erfolgreiches 3. Schachgesellschaft Schönbuch Gedächtnisturnier wurde laut Turnierleiter Josef Wöll durchgeführt. 27 Schachspieler/innen waren im Gewölbekeller des Bebenhäuser Klosterhofs am Start um in einem, in sieben Runden nach Schweizer System ausgetragenen Schnellschachturnier, den Sieger zu ermitteln. Dieser wurde schlussendlich Veacslaw Cofaman vom SC Eppingen, vor Rudolf Bräuning vom SK Bebenhausen und Wolfgang Kramer vom SV Herrenberg. Kassenprüfer Rudolf Schmidt konnte in Abwesenheit von Arndt Brausewetter eine ordnungsgemäß geführte Kasse attestieren. Die Entlastung für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde einmal mehr von Ehrenmitglied Josef Wöll vorgenommen. Das Präsidium und der Ausschuss wurden für die Arbeit des abgelaufenen Jahres einstimmig entlastet. Danach wurden beim Punkt Neuwahlen Thomas Zipperer als Präsident, Hans Zipperer als Schatzmeister, Arndt Brausewetter und Rudolf Schmidt als Kassenprüfer ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Geehrt wurden Wolfgang Kramer für 40 Jahre und Roman Linder für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit. Roman Lindner dazu noch für 150 Spiele. Danach folgte das Highlight des Abends, als Arndt Brausewetter auf Antrag des Präsidiums zum Ehrenmitglied gewählt wurde.

